



Staats- und
Universitätsbibliothek
Bremen

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

Digitale Sammlungen

29.12.1938 (Nr. 357)

Die glückliche Geburt eines gelunden Jungs...

Verloren Gebirg Dom-Gebirg...

Am 2. Weihnachtstag entfiel nach kurzer, längerer Krankheit...

Georg Mittendorff Nach langer, schwerer Krankheit verstarb mein lieber Mann...

Georg Mittendorff In tiefer Trauer im Namen aller Angehörigen...

Oefen billig im Fachgeschäft Schmidt...

Möchten wir uns nicht auch so einen idealen Tänzer-Heißblut-Herd...

Die Verlobung meiner Tochter Hildegard mit Herrn Werner Schmidhaus...

Marie Schütz Stad.-Assessor Wilhelm Ehrentraut...

Heute entfiel nach heftiger Krankheit meine liebe, gute Frau Elsa Grupe...

Hannoverscher Verein Am 25. Dezember 1938 verstarb unter heftigen Mitleiden...

Dankagung Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Hinscheiden unserer lieben Mutter...

Familien-Anzeigen finden in der Bremer Zeitung weite Verbreitung...

Marie Schütz Stad.-Assessor Wilhelm Ehrentraut...

Marie Schütz Stad.-Assessor Wilhelm Ehrentraut...

Heute entfiel nach längerer Krankheit meine liebe, gute Frau Elsa Grupe...

Hannoverscher Verein Am 25. Dezember 1938 verstarb unter heftigen Mitleiden...

Dankagung Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Hinscheiden unserer lieben Mutter...

Sophie Jörß geb. Lietzmeier im Alter von 77 Jahren...

Ihre Vermählung geben bekannt Albert Barmann Liekefotte Barmann...

Marie Schütz Stad.-Assessor Wilhelm Ehrentraut...

Heute entfiel nach längerer Krankheit meine liebe, gute Frau Elsa Grupe...

Hannoverscher Verein Am 25. Dezember 1938 verstarb unter heftigen Mitleiden...

Dankagung Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Hinscheiden unserer lieben Mutter...

Sophie Jörß geb. Lietzmeier im Alter von 77 Jahren...

Heute entfiel plötzlich und unerwartet nach kurzer, heftiger Krankheit mein lieber, herzenguter Mann...

Marie Schütz Stad.-Assessor Wilhelm Ehrentraut...

Nach langer Krankheit verlor ich unter langjähriges Gefolgschaftsmitglied Heinrich Windler...

Hannoverscher Verein Am 25. Dezember 1938 verstarb unter heftigen Mitleiden...

Heute morgen entfiel ruhig nach schweren Leiden mein geliebter Mann, unser guter Vater...

Gertrud Siege geb. Angewitter im 26. Lebensjahre...

Heute entfiel plötzlich und unerwartet nach kurzer, heftiger Krankheit mein lieber, herzenguter Mann...

Marie Schütz Stad.-Assessor Wilhelm Ehrentraut...

Nach langer Krankheit verlor ich unter langjähriges Gefolgschaftsmitglied Heinrich Windler...

Hannoverscher Verein Am 25. Dezember 1938 verstarb unter heftigen Mitleiden...

Heute morgen entfiel ruhig nach schweren Leiden mein geliebter Mann, unser guter Vater...

Gertrud Siege geb. Angewitter im 26. Lebensjahre...

Amliche Bekanntmachungen Unter dem Richtersitze von Johann Meißel...

Veränderungen: A 557, Friedrich Ost, Schüller, Bremen (Vln. 64)...

STAATSTHEATER Heute, 19.30 Uhr, Samstagstag...

Café Central Heute Donnerstag Bunter Abend...

St. Pauli Gaststätte Horn 1938/39 Gr. Silvesterfeier...

Zu verkaufen Hausgerät, Kleider, Tapeten...

Amliche Bekanntmachungen Unter dem Richtersitze von Johann Meißel...

Veränderungen: A 557, Friedrich Ost, Schüller, Bremen (Vln. 64)...

STAATSTHEATER Heute, 19.30 Uhr, Samstagstag...

Café Central Heute Donnerstag Bunter Abend...

St. Pauli Gaststätte Horn 1938/39 Gr. Silvesterfeier...

Zu verkaufen Hausgerät, Kleider, Tapeten...

Amliche Bekanntmachungen Unter dem Richtersitze von Johann Meißel...

Veränderungen: A 557, Friedrich Ost, Schüller, Bremen (Vln. 64)...

STAATSTHEATER Heute, 19.30 Uhr, Samstagstag...

Café Central Heute Donnerstag Bunter Abend...

St. Pauli Gaststätte Horn 1938/39 Gr. Silvesterfeier...

Zu verkaufen Hausgerät, Kleider, Tapeten...

Amliche Bekanntmachungen Unter dem Richtersitze von Johann Meißel...

Veränderungen: A 557, Friedrich Ost, Schüller, Bremen (Vln. 64)...

STAATSTHEATER Heute, 19.30 Uhr, Samstagstag...

Café Central Heute Donnerstag Bunter Abend...

St. Pauli Gaststätte Horn 1938/39 Gr. Silvesterfeier...

Zu verkaufen Hausgerät, Kleider, Tapeten...

Gerichtliche Bekanntmachungen (Nr. 107) Handelsregister, Amtsgericht Bremen...

Veränderungen: A 557, Friedrich Ost, Schüller, Bremen (Vln. 64)...

STAATSTHEATER Heute, 19.30 Uhr, Samstagstag...

Café Central Heute Donnerstag Bunter Abend...

St. Pauli Gaststätte Horn 1938/39 Gr. Silvesterfeier...

Zu verkaufen Hausgerät, Kleider, Tapeten...

Gerichtliche Bekanntmachungen (Nr. 107) Handelsregister, Amtsgericht Bremen...

Veränderungen: A 557, Friedrich Ost, Schüller, Bremen (Vln. 64)...

STAATSTHEATER Heute, 19.30 Uhr, Samstagstag...

Café Central Heute Donnerstag Bunter Abend...

St. Pauli Gaststätte Horn 1938/39 Gr. Silvesterfeier...

Zu verkaufen Hausgerät, Kleider, Tapeten...

Rund um den Roland.

Ab Morgen wieder große Glücksmänner!

Bremen, 29. Dezember
Am 30. Dezember beginnt die diesjährige Winter-Lotterie. Die bekannten großen Glücksmänner werden nun wieder Tag und Nacht unterwegs sein. Wir wollen sie alle wieder freudig empfangen und unser Glück bei ihnen immer wieder versuchen, denn dann kann auch die Auszahlung der Gewinne nicht ausbleiben.

Auf die nächsten Einzelhefte (u. a. find auch die Gewinne wieder verbeßert) werden wir in den nächsten Tagen zurückkommen.

Neue Schrottfarmelaktion vom 1. bis 15. Januar

Auf Anforderung des Generalfeldmarschalls Hermann Göring findet in der Zeit vom 1. bis zum 15. Januar eine Schrottfarmelaktion der Betriebe statt. Die Aktion der Betriebe wird die Aktion der Arbeiter und Mitarbeiter der Betriebe aller Art ersetzen. Die Aktion wird in Gemeinschaft mit der DAF, durch die Werksräte durchgeführt. Auf der ersten Tage in Wien abgeleitete Lösung der Gesamtanfrage für Winterfarmelaktion wurden bereits die genannten Maßnahmen festgelegt.

Fälle der Trunkenheit im Fahrdienst haben wieder zugenommen

Der Polizeipräsident teilt mit:
Trotz aller Maßnahmen gegen Verkehrsunfälle ist die Zahl derjenigen Kraftfahrer, gegen die wegen Trunkenheit im Fahrdienst einschreitend werden mußte, nicht herabgedrückt, sondern sogar höher geworden.

Der Polizeipräsident sieht sich daher veranlaßt, künftig wieder diejenigen Personen mit einer polizeilichen Strafe in den Fahrdienst zurückzuführen, die immer noch Kraftfahrzeuge führen, obwohl sie unter dem Einfluß von Alkohol gefahren haben. Die Entziehung des Führerscheines bleibt danach selbstverständlich bestehen.

Kölnher Karneval 1939

Zum Karneval in Köln
wurde nach dem Kölner Erzbischof Kardinal Kaas die diesjährige Karnevalaktion beschlossen, die das Kölner Stadttruppen mit der Hauptaufgabe zugeht.

(Presse-Hoffmann)

Verlegung der Briefkasten zu Silvester und Neujahr.

Am 31. Dezember erfolgt die Verlegung sämtlicher Briefkasten zwischen 7 und 22 Uhr und planmäßige Verlegung der Nachbriefkasten. Am 1. Januar erfolgt eine planmäßige Verlegung sämtlicher Briefkasten zwischen 8 und 11 Uhr sowie planmäßige Abendverlegung.

Der erste Weihnachtstag wurde am Mittwoch, den 14. Dezember, zu einem Feiertag erklärt. Die Feiertage sind: Donnerstag, den 15. Dezember, Freitag, den 16. Dezember, Samstag, den 17. Dezember, Sonntag, den 18. Dezember, Montag, den 19. Dezember, Dienstag, den 20. Dezember, Mittwoch, den 21. Dezember, Donnerstag, den 22. Dezember, Freitag, den 23. Dezember, Samstag, den 24. Dezember, Sonntag, den 25. Dezember, Montag, den 26. Dezember, Dienstag, den 27. Dezember, Mittwoch, den 28. Dezember, Donnerstag, den 29. Dezember, Freitag, den 30. Dezember, Samstag, den 31. Dezember, Sonntag, den 1. Januar, Montag, den 2. Januar, Dienstag, den 3. Januar, Mittwoch, den 4. Januar, Donnerstag, den 5. Januar, Freitag, den 6. Januar, Samstag, den 7. Januar, Sonntag, den 8. Januar, Montag, den 9. Januar, Dienstag, den 10. Januar, Mittwoch, den 11. Januar, Donnerstag, den 12. Januar, Freitag, den 13. Januar, Samstag, den 14. Januar, Sonntag, den 15. Januar, Montag, den 16. Januar, Dienstag, den 17. Januar, Mittwoch, den 18. Januar, Donnerstag, den 19. Januar, Freitag, den 20. Januar, Samstag, den 21. Januar, Sonntag, den 22. Januar, Montag, den 23. Januar, Dienstag, den 24. Januar, Mittwoch, den 25. Januar, Donnerstag, den 26. Januar, Freitag, den 27. Januar, Samstag, den 28. Januar, Sonntag, den 29. Januar, Montag, den 30. Januar, Dienstag, den 31. Januar, Mittwoch, den 1. Februar, Donnerstag, den 2. Februar, Freitag, den 3. Februar, Samstag, den 4. Februar, Sonntag, den 5. Februar, Montag, den 6. Februar, Dienstag, den 7. Februar, Mittwoch, den 8. Februar, Donnerstag, den 9. Februar, Freitag, den 10. Februar, Samstag, den 11. Februar, Sonntag, den 12. Februar, Montag, den 13. Februar, Dienstag, den 14. Februar, Mittwoch, den 15. Februar, Donnerstag, den 16. Februar, Freitag, den 17. Februar, Samstag, den 18. Februar, Sonntag, den 19. Februar, Montag, den 20. Februar, Dienstag, den 21. Februar, Mittwoch, den 22. Februar, Donnerstag, den 23. Februar, Freitag, den 24. Februar, Samstag, den 25. Februar, Sonntag, den 26. Februar, Montag, den 27. Februar, Dienstag, den 28. Februar, Mittwoch, den 29. Februar, Donnerstag, den 30. Februar, Freitag, den 31. Februar, Samstag, den 1. März, Sonntag, den 2. März, Montag, den 3. März, Dienstag, den 4. März, Mittwoch, den 5. März, Donnerstag, den 6. März, Freitag, den 7. März, Samstag, den 8. März, Sonntag, den 9. März, Montag, den 10. März, Dienstag, den 11. März, Mittwoch, den 12. März, Donnerstag, den 13. März, Freitag, den 14. März, Samstag, den 15. März, Sonntag, den 16. März, Montag, den 17. März, Dienstag, den 18. März, Mittwoch, den 19. März, Donnerstag, den 20. März, Freitag, den 21. März, Samstag, den 22. März, Sonntag, den 23. März, Montag, den 24. März, Dienstag, den 25. März, Mittwoch, den 26. März, Donnerstag, den 27. März, Freitag, den 28. März, Samstag, den 29. März, Sonntag, den 30. März, Montag, den 31. März, Dienstag, den 1. April, Mittwoch, den 2. April, Donnerstag, den 3. April, Freitag, den 4. April, Samstag, den 5. April, Sonntag, den 6. April, Montag, den 7. April, Dienstag, den 8. April, Mittwoch, den 9. April, Donnerstag, den 10. April, Freitag, den 11. April, Samstag, den 12. April, Sonntag, den 13. April, Montag, den 14. April, Dienstag, den 15. April, Mittwoch, den 16. April, Donnerstag, den 17. April, Freitag, den 18. April, Samstag, den 19. April, Sonntag, den 20. April, Montag, den 21. April, Dienstag, den 22. April, Mittwoch, den 23. April, Donnerstag, den 24. April, Freitag, den 25. April, Samstag, den 26. April, Sonntag, den 27. April, Montag, den 28. April, Dienstag, den 29. April, Mittwoch, den 30. April, Donnerstag, den 1. Mai, Freitag, den 2. Mai, Samstag, den 3. Mai, Sonntag, den 4. Mai, Montag, den 5. Mai, Dienstag, den 6. Mai, Mittwoch, den 7. Mai, Donnerstag, den 8. Mai, Freitag, den 9. Mai, Samstag, den 10. Mai, Sonntag, den 11. Mai, Montag, den 12. Mai, Dienstag, den 13. Mai, Mittwoch, den 14. Mai, Donnerstag, den 15. Mai, Freitag, den 16. Mai, Samstag, den 17. Mai, Sonntag, den 18. Mai, Montag, den 19. Mai, Dienstag, den 20. Mai, Mittwoch, den 21. Mai, Donnerstag, den 22. Mai, Freitag, den 23. Mai, Samstag, den 24. Mai, Sonntag, den 25. Mai, Montag, den 26. Mai, Dienstag, den 27. Mai, Mittwoch, den 28. Mai, Donnerstag, den 29. Mai, Freitag, den 30. Mai, Samstag, den 31. Mai, Sonntag, den 1. Juni, Montag, den 2. Juni, Dienstag, den 3. Juni, Mittwoch, den 4. Juni, Donnerstag, den 5. Juni, Freitag, den 6. Juni, Samstag, den 7. Juni, Sonntag, den 8. Juni, Montag, den 9. Juni, Dienstag, den 10. Juni, Mittwoch, den 11. Juni, Donnerstag, den 12. Juni, Freitag, den 13. Juni, Samstag, den 14. Juni, Sonntag, den 15. Juni, Montag, den 16. Juni, Dienstag, den 17. Juni, Mittwoch, den 18. Juni, Donnerstag, den 19. Juni, Freitag, den 20. Juni, Samstag, den 21. Juni, Sonntag, den 22. Juni, Montag, den 23. Juni, Dienstag, den 24. Juni, Mittwoch, den 25. Juni, Donnerstag, den 26. Juni, Freitag, den 27. Juni, Samstag, den 28. Juni, Sonntag, den 29. Juni, Montag, den 30. Juni, Dienstag, den 1. Juli, Mittwoch, den 2. Juli, Donnerstag, den 3. Juli, Freitag, den 4. Juli, Samstag, den 5. Juli, Sonntag, den 6. Juli, Montag, den 7. Juli, Dienstag, den 8. Juli, Mittwoch, den 9. Juli, Donnerstag, den 10. Juli, Freitag, den 11. Juli, Samstag, den 12. Juli, Sonntag, den 13. Juli, Montag, den 14. Juli, Dienstag, den 15. Juli, Mittwoch, den 16. Juli, Donnerstag, den 17. Juli, Freitag, den 18. Juli, Samstag, den 19. Juli, Sonntag, den 20. Juli, Montag, den 21. Juli, Dienstag, den 22. Juli, Mittwoch, den 23. Juli, Donnerstag, den 24. Juli, Freitag, den 25. Juli, Samstag, den 26. Juli, Sonntag, den 27. Juli, Montag, den 28. Juli, Dienstag, den 29. Juli, Mittwoch, den 30. Juli, Donnerstag, den 31. Juli, Freitag, den 1. August, Samstag, den 2. August, Sonntag, den 3. August, Montag, den 4. August, Dienstag, den 5. August, Mittwoch, den 6. August, Donnerstag, den 7. August, Freitag, den 8. August, Samstag, den 9. August, Sonntag, den 10. August, Montag, den 11. August, Dienstag, den 12. August, Mittwoch, den 13. August, Donnerstag, den 14. August, Freitag, den 15. August, Samstag, den 16. August, Sonntag, den 17. August, Montag, den 18. August, Dienstag, den 19. August, Mittwoch, den 20. August, Donnerstag, den 21. August, Freitag, den 22. August, Samstag, den 23. August, Sonntag, den 24. August, Montag, den 25. August, Dienstag, den 26. August, Mittwoch, den 27. August, Donnerstag, den 28. August, Freitag, den 29. August, Samstag, den 30. August, Sonntag, den 31. August, Montag, den 1. September, Dienstag, den 2. September, Mittwoch, den 3. September, Donnerstag, den 4. September, Freitag, den 5. September, Samstag, den 6. September, Sonntag, den 7. September, Montag, den 8. September, Dienstag, den 9. September, Mittwoch, den 10. September, Donnerstag, den 11. September, Freitag, den 12. September, Samstag, den 13. September, Sonntag, den 14. September, Montag, den 15. September, Dienstag, den 16. September, Mittwoch, den 17. September, Donnerstag, den 18. September, Freitag, den 19. September, Samstag, den 20. September, Sonntag, den 21. September, Montag, den 22. September, Dienstag, den 23. September, Mittwoch, den 24. September, Donnerstag, den 25. September, Freitag, den 26. September, Samstag, den 27. September, Sonntag, den 28. September, Montag, den 29. September, Dienstag, den 30. September, Mittwoch, den 1. Oktober, Donnerstag, den 2. Oktober, Freitag, den 3. Oktober, Samstag, den 4. Oktober, Sonntag, den 5. Oktober, Montag, den 6. Oktober, Dienstag, den 7. Oktober, Mittwoch, den 8. Oktober, Donnerstag, den 9. Oktober, Freitag, den 10. Oktober, Samstag, den 11. Oktober, Sonntag, den 12. Oktober, Montag, den 13. Oktober, Dienstag, den 14. Oktober, Mittwoch, den 15. Oktober, Donnerstag, den 16. Oktober, Freitag, den 17. Oktober, Samstag, den 18. Oktober, Sonntag, den 19. Oktober, Montag, den 20. Oktober, Dienstag, den 21. Oktober, Mittwoch, den 22. Oktober, Donnerstag, den 23. Oktober, Freitag, den 24. Oktober, Samstag, den 25. Oktober, Sonntag, den 26. Oktober, Montag, den 27. Oktober, Dienstag, den 28. Oktober, Mittwoch, den 29. Oktober, Donnerstag, den 30. Oktober, Freitag, den 31. Oktober, Samstag, den 1. November, Sonntag, den 2. November, Montag, den 3. November, Dienstag, den 4. November, Mittwoch, den 5. November, Donnerstag, den 6. November, Freitag, den 7. November, Samstag, den 8. November, Sonntag, den 9. November, Montag, den 10. November, Dienstag, den 11. November, Mittwoch, den 12. November, Donnerstag, den 13. November, Freitag, den 14. November, Samstag, den 15. November, Sonntag, den 16. November, Montag, den 17. November, Dienstag, den 18. November, Mittwoch, den 19. November, Donnerstag, den 20. November, Freitag, den 21. November, Samstag, den 22. November, Sonntag, den 23. November, Montag, den 24. November, Dienstag, den 25. November, Mittwoch, den 26. November, Donnerstag, den 27. November, Freitag, den 28. November, Samstag, den 29. November, Sonntag, den 30. November, Montag, den 1. Dezember, Dienstag, den 2. Dezember, Mittwoch, den 3. Dezember, Donnerstag, den 4. Dezember, Freitag, den 5. Dezember, Samstag, den 6. Dezember, Sonntag, den 7. Dezember, Montag, den 8. Dezember, Dienstag, den 9. Dezember, Mittwoch, den 10. Dezember, Donnerstag, den 11. Dezember, Freitag, den 12. Dezember, Samstag, den 13. Dezember, Sonntag, den 14. Dezember, Montag, den 15. Dezember, Dienstag, den 16. Dezember, Mittwoch, den 17. Dezember, Donnerstag, den 18. Dezember, Freitag, den 19. Dezember, Samstag, den 20. Dezember, Sonntag, den 21. Dezember, Montag, den 22. Dezember, Dienstag, den 23. Dezember, Mittwoch, den 24. Dezember, Donnerstag, den 25. Dezember, Freitag, den 26. Dezember, Samstag, den 27. Dezember, Sonntag, den 28. Dezember, Montag, den 29. Dezember, Dienstag, den 30. Dezember, Mittwoch, den 31. Dezember, Donnerstag, den 1. Januar, Freitag, den 2. Januar, Samstag, den 3. Januar, Sonntag, den 4. Januar, Montag, den 5. Januar, Dienstag, den 6. Januar, Mittwoch, den 7. Januar, Donnerstag, den 8. Januar, Freitag, den 9. Januar, Samstag, den 10. Januar, Sonntag, den 11. Januar, Montag, den 12. Januar, Dienstag, den 13. Januar, Mittwoch, den 14. Januar, Donnerstag, den 15. Januar, Freitag, den 16. Januar, Samstag, den 17. Januar, Sonntag, den 18. Januar, Montag, den 19. Januar, Dienstag, den 20. Januar, Mittwoch, den 21. Januar, Donnerstag, den 22. Januar, Freitag, den 23. Januar, Samstag, den 24. Januar, Sonntag, den 25. Januar, Montag, den 26. Januar, Dienstag, den 27. Januar, Mittwoch, den 28. Januar, Donnerstag, den 29. Januar, Freitag, den 30. Januar, Samstag, den 31. Januar, Sonntag, den 1. Februar, Montag, den 2. Februar, Dienstag, den 3. Februar, Mittwoch, den 4. Februar, Donnerstag, den 5. Februar, Freitag, den 6. Februar, Samstag, den 7. Februar, Sonntag, den 8. Februar, Montag, den 9. Februar, Dienstag, den 10. Februar, Mittwoch, den 11. Februar, Donnerstag, den 12. Februar, Freitag, den 13. Februar, Samstag, den 14. Februar, Sonntag, den 15. Februar, Montag, den 16. Februar, Dienstag, den 17. Februar, Mittwoch, den 18. Februar, Donnerstag, den 19. Februar, Freitag, den 20. Februar, Samstag, den 21. Februar, Sonntag, den 22. Februar, Montag, den 23. Februar, Dienstag, den 24. Februar, Mittwoch, den 25. Februar, Donnerstag, den 26. Februar, Freitag, den 27. Februar, Samstag, den 28. Februar, Sonntag, den 29. Februar, Montag, den 30. Februar, Dienstag, den 1. März, Mittwoch, den 2. März, Donnerstag, den 3. März, Freitag, den 4. März, Samstag, den 5. März, Sonntag, den 6. März, Montag, den 7. März, Dienstag, den 8. März, Mittwoch, den 9. März, Donnerstag, den 10. März, Freitag, den 11. März, Samstag, den 12. März, Sonntag, den 13. März, Montag, den 14. März, Dienstag, den 15. März, Mittwoch, den 16. März, Donnerstag, den 17. März, Freitag, den 18. März, Samstag, den 19. März, Sonntag, den 20. März, Montag, den 21. März, Dienstag, den 22. März, Mittwoch, den 23. März, Donnerstag, den 24. März, Freitag, den 25. März, Samstag, den 26. März, Sonntag, den 27. März, Montag, den 28. März, Dienstag, den 29. März, Mittwoch, den 30. März, Donnerstag, den 31. März, Freitag, den 1. April, Samstag, den 2. April, Sonntag, den 3. April, Montag, den 4. April, Dienstag, den 5. April, Mittwoch, den 6. April, Donnerstag, den 7. April, Freitag, den 8. April, Samstag, den 9. April, Sonntag, den 10. April, Montag, den 11. April, Dienstag, den 12. April, Mittwoch, den 13. April, Donnerstag, den 14. April, Freitag, den 15. April, Samstag, den 16. April, Sonntag, den 17. April, Montag, den 18. April, Dienstag, den 19. April, Mittwoch, den 20. April, Donnerstag, den 21. April, Freitag, den 22. April, Samstag, den 23. April, Sonntag, den 24. April, Montag, den 25. April, Dienstag, den 26. April, Mittwoch, den 27. April, Donnerstag, den 28. April, Freitag, den 29. April, Samstag, den 30. April, Sonntag, den 1. Mai, Montag, den 2. Mai, Dienstag, den 3. Mai, Mittwoch, den 4. Mai, Donnerstag, den 5. Mai, Freitag, den 6. Mai, Samstag, den 7. Mai, Sonntag, den 8. Mai, Montag, den 9. Mai, Dienstag, den 10. Mai, Mittwoch, den 11. Mai, Donnerstag, den 12. Mai, Freitag, den 13. Mai, Samstag, den 14. Mai, Sonntag, den 15. Mai, Montag, den 16. Mai, Dienstag, den 17. Mai, Mittwoch, den 18. Mai, Donnerstag, den 19. Mai, Freitag, den 20. Mai, Samstag, den 21. Mai, Sonntag, den 22. Mai, Montag, den 23. Mai, Dienstag, den 24. Mai, Mittwoch, den 25. Mai, Donnerstag, den 26. Mai, Freitag, den 27. Mai, Samstag, den 28. Mai, Sonntag, den 29. Mai, Montag, den 30. Mai, Dienstag, den 31. Mai, Mittwoch, den 1. Juni, Donnerstag, den 2. Juni, Freitag, den 3. Juni, Samstag, den 4. Juni, Sonntag, den 5. Juni, Montag, den 6. Juni, Dienstag, den 7. Juni, Mittwoch, den 8. Juni, Donnerstag, den 9. Juni, Freitag, den 10. Juni, Samstag, den 11. Juni, Sonntag, den 12. Juni, Montag, den 13. Juni, Dienstag, den 14. Juni, Mittwoch, den 15. Juni, Donnerstag, den 16. Juni, Freitag, den 17. Juni, Samstag, den 18. Juni, Sonntag, den 19. Juni, Montag, den 20. Juni, Dienstag, den 21. Juni, Mittwoch, den 22. Juni, Donnerstag, den 23. Juni, Freitag, den 24. Juni, Samstag, den 25. Juni, Sonntag, den 26. Juni, Montag, den 27. Juni, Dienstag, den 28. Juni, Mittwoch, den 29. Juni, Donnerstag, den 30. Juni, Freitag, den 1. Juli, Samstag, den 2. Juli, Sonntag, den 3. Juli, Montag, den 4. Juli, Dienstag, den 5. Juli, Mittwoch, den 6. Juli, Donnerstag, den 7. Juli, Freitag, den 8. Juli, Samstag, den 9. Juli, Sonntag, den 10. Juli, Montag, den 11. Juli, Dienstag, den 12. Juli, Mittwoch, den 13. Juli, Donnerstag, den 14. Juli, Freitag, den 15. Juli, Samstag, den 16. Juli, Sonntag, den 17. Juli, Montag, den 18. Juli, Dienstag, den 19. Juli, Mittwoch, den 20. Juli, Donnerstag, den 21. Juli, Freitag, den 22. Juli, Samstag, den 23. Juli, Sonntag, den 24. Juli, Montag, den 25. Juli, Dienstag, den 26. Juli, Mittwoch, den 27. Juli, Donnerstag, den 28. Juli, Freitag, den 29. Juli, Samstag, den 30. Juli, Sonntag, den 31. Juli, Montag, den 1. August, Dienstag, den 2. August, Mittwoch, den 3. August, Donnerstag, den 4. August, Freitag, den 5. August, Samstag, den 6. August, Sonntag, den 7. August, Montag, den 8. August, Dienstag, den 9. August, Mittwoch, den 10. August, Donnerstag, den 11. August, Freitag, den 12. August, Samstag, den 13. August, Sonntag, den 14. August, Montag, den 15. August, Dienstag, den 16. August, Mittwoch, den 17. August, Donnerstag, den 18. August, Freitag, den 19. August, Samstag, den 20. August, Sonntag, den 21. August, Montag, den 22. August, Dienstag, den 23. August, Mittwoch, den 24. August, Donnerstag, den 25. August, Freitag, den 26. August, Samstag, den 27. August, Sonntag, den 28. August, Montag, den 29. August, Dienstag, den 30. August, Mittwoch, den 31. August, Donnerstag, den 1. September, Freitag, den 2. September, Samstag, den 3. September, Sonntag, den 4. September, Montag, den 5. September, Dienstag, den 6. September, Mittwoch, den 7. September, Donnerstag, den 8. September, Freitag, den 9. September, Samstag, den 10. September, Sonntag, den 11. September, Montag, den 12. September, Dienstag, den 13. September, Mittwoch, den 14. September, Donnerstag, den 15. September, Freitag, den 16. September, Samstag, den 17. September, Sonntag, den 18. September, Montag, den 19. September, Dienstag, den 20. September, Mittwoch, den 21. September, Donnerstag, den 22. September, Freitag, den 23. September, Samstag, den 24. September, Sonntag, den 25. September, Montag, den 26. September, Dienstag, den 27. September, Mittwoch, den 28. September, Donnerstag, den 29. September, Freitag, den 30. September, Samstag, den 1. Oktober, Sonntag, den 2. Oktober, Montag, den 3. Oktober, Dienstag, den 4. Oktober, Mittwoch, den 5. Oktober, Donnerstag, den 6. Oktober, Freitag, den 7. Oktober, Samstag, den 8. Oktober, Sonntag, den 9. Oktober, Montag, den 10. Oktober, Dienstag, den 11. Oktober, Mittwoch, den 12. Oktober, Donnerstag, den 13. Oktober, Freitag, den 14. Oktober, Samstag, den 15. Oktober, Sonntag, den 16. Oktober, Montag, den 17. Oktober, Dienstag, den 18. Oktober, Mittwoch, den 19. Oktober, Donnerstag, den 20. Oktober, Freitag, den 21. Oktober, Samstag, den 22. Oktober, Sonntag, den 23. Oktober, Montag, den 24. Oktober, Dienstag, den 25. Oktober, Mittwoch, den 26. Oktober, Donnerstag, den 27. Oktober, Freitag, den 28. Oktober, Samstag, den 29. Oktober, Sonntag, den 30. Oktober, Montag, den 31. Oktober, Dienstag, den 1. November, Mittwoch, den 2. November, Donnerstag, den 3. November, Freitag, den 4. November, Samstag, den 5. November, Sonntag, den 6. November, Montag, den 7. November, Dienstag, den 8. November, Mittwoch, den 9. November, Donnerstag, den 10. November, Freitag, den 11. November, Samstag, den 12. November, Sonntag, den 13. November, Montag, den 14. November, Dienstag, den 15. November, Mittwoch, den 16. November, Donnerstag, den 17. November, Freitag, den 18. November, Samstag, den 19. November, Sonntag, den 20. November, Montag, den 21. November, Dienstag, den 22. November, Mittwoch, den 23. November, Donnerstag, den 24. November, Freitag, den 25. November, Samstag, den 26. November, Sonntag, den 27. November, Montag, den 28. November, Dienstag, den 29. November, Mittwoch, den 30. November, Donnerstag, den 1. Dezember, Freitag, den 2. Dezember, Samstag, den 3. Dezember, Sonntag, den 4. Dezember, Montag, den 5. Dezember, Dienstag, den 6. Dezember, Mittwoch, den 7. Dezember, Donnerstag, den 8. Dezember, Freitag, den 9. Dezember, Samstag, den 10. Dezember, Sonntag, den 11. Dezember, Montag, den 12. Dezember, Dienstag, den 13. Dezember, Mittwoch, den 14. Dezember, Donnerstag, den 15. Dezember, Freitag, den 16. Dezember, Samstag, den 17. Dezember, Sonntag, den 18. Dezember, Montag, den 19. Dezember, Dienstag, den 20. Dezember, Mittwoch, den 21. Dezember, Donnerstag, den 22. Dezember, Freitag, den 23. Dezember, Samstag, den 24. Dezember, Sonntag, den 25. Dezember, Montag, den 26. Dezember, Dienstag, den 27. Dezember, Mittwoch, den 28. Dezember, Donnerstag, den 29. Dezember, Freitag, den 30. Dezember, Samstag, den 31. Dezember, Sonntag, den 1. Januar, Montag, den 2. Januar, Dienstag, den 3. Januar, Mittwoch, den 4. Januar, Donnerstag, den 5. Januar, Freitag, den 6. Januar, Samstag, den 7. Januar, Sonntag, den 8. Januar, Montag, den 9. Januar, Dienstag, den 10. Januar, Mittwoch, den 11. Januar, Donnerstag, den 12. Januar, Freitag, den 13. Januar, Samstag, den 14. Januar, Sonntag, den 15. Januar, Montag, den 16. Januar, Dienstag, den 17. Januar, Mittwoch, den 18. Januar, Donnerstag, den 19. Januar, Freitag, den 20. Januar, Samstag, den 21. Januar, Sonntag, den 22. Januar, Montag, den 23. Januar, Dienstag, den 24. Januar, Mittwoch, den 25. Januar, Donnerstag, den 26. Januar, Freitag, den 27. Januar, Samstag, den 28. Januar, Sonntag, den 29. Januar, Montag, den 30. Januar, Dienstag, den 31. Januar, Mittwoch, den 1. Februar, Donnerstag, den 2. Februar, Freitag, den 3. Februar, Samstag, den 4. Februar, Sonntag, den 5. Februar, Montag, den 6. Februar, Dienstag, den 7. Februar, Mittwoch, den 8. Februar, Donnerstag, den 9. Februar, Freitag, den 10. Februar, Samstag, den 11. Februar, Sonntag, den 12. Februar, Montag, den 13. Februar, Dienstag, den 14. Februar, Mittwoch, den 15. Februar, Donnerstag, den 16. Februar, Freitag, den 17. Februar, Samstag, den 18. Februar, Sonntag, den 19. Februar, Montag, den 20. Februar, Dienstag, den 21. Februar, Mittwoch, den 22. Februar, Donnerstag, den 23. Februar, Freitag, den 24. Februar, Samstag, den 25. Februar, Sonntag, den 26. Februar, Montag, den 27. Februar, Dienstag, den 28. Februar, Mittwoch, den 29. Februar, Donnerstag, den 30. Februar, Freitag, den 1. März, Samstag, den 2. März, Sonntag, den 3. März, Montag, den 4. März, Dienstag, den 5. März, Mittwoch, den 6. März, Donnerstag, den 7. März, Freitag, den 8. März, Samstag, den 9. März, Sonntag, den 10. März, Montag, den 11. März, Dienstag, den 12. März, Mittwoch, den 13. März, Donnerstag, den 14. März, Freitag, den 15. März, Samstag, den 16. März, Sonntag, den 17. März, Montag, den 18. März, Dienstag, den 19. März, Mittwoch, den 20. März, Donnerstag, den 21. März, Freitag, den 22. März, Samstag, den 23. März, Sonntag, den 24. März, Montag, den 25. März, Dienstag, den 26. März, Mittwoch, den 27. März, Donnerstag, den 28. März, Freitag, den 29. März, Samstag, den 30. März, Sonntag, den 31. März, Montag, den 1. April, Dienstag, den 2. April, Mittwoch, den 3. April, Donnerstag, den 4. April, Freitag, den 5. April, Samstag, den 6. April, Sonntag, den 7. April, Montag, den 8. April, Dienstag, den 9. April, Mittwoch, den 10. April, Donnerstag, den 11. April, Freitag, den 12. April, Samstag, den 13. April, Sonntag, den 14. April, Montag, den 15. April, Dienstag, den 16. April, Mittwoch, den 17. April, Donnerstag, den 18. April, Freitag, den 19. April, Samstag, den 20. April, Sonntag, den 21. April, Montag, den 22. April, Dienstag, den 23. April, Mittwoch, den 24. April, Donnerstag, den 25. April, Freitag, den 26. April, Samstag, den 27. April, Sonntag, den 28. April, Montag, den 29. April, Dienstag, den 30. April, Mittwoch, den 1. Mai, Donnerstag, den 2. Mai, Freitag, den 3. Mai, Samstag, den 4. Mai, Sonntag, den 5. Mai, Montag, den 6. Mai, Dienstag, den 7. Mai, Mittwoch, den 8. Mai, Donnerstag, den 9. Mai, Freitag, den 10. Mai, Samstag, den 11. Mai, Sonntag, den 12. Mai, Montag, den 13. Mai, Dienstag, den 14. Mai, Mittwoch, den 15. Mai, Donnerstag, den 16. Mai, Freitag, den 17. Mai, Samstag, den 18. Mai, Sonntag, den 19. Mai, Montag, den 20. Mai, Dienstag, den 21. Mai, Mittwoch, den 22. Mai, Donnerstag, den 23. Mai, Freitag, den 24. Mai, Samstag, den 25. Mai, Sonntag, den 26. Mai, Montag, den 27. Mai, Dienstag, den 28. Mai, Mittwoch, den 29. Mai, Donnerstag, den 30. Mai, Freitag, den 31. Mai, Samstag, den 1. Juni, Sonntag, den 2. Juni, Montag, den 3. Juni, Dienstag, den 4. Juni, Mittwoch, den 5. Juni, Donnerstag, den 6. Juni, Freitag, den 7. Juni, Samstag, den 8. Juni, Sonntag, den 9. Juni, Montag, den 10. Juni, Dienstag, den 11. Juni, Mittwoch, den 12. Juni, Donnerstag, den 13. Juni, Freitag, den 14. Juni, Samstag, den 15. Juni, Sonntag, den 16. Juni, Montag, den 17. Juni, Dienstag, den 18. Juni, Mittwoch, den 19. Juni, Donnerstag, den 20. Juni, Freitag, den 21. Juni, Samstag, den 22. Juni, Sonntag, den 23. Juni, Montag, den 24. Juni, Dienstag, den 25. Juni, Mittwoch, den 26. Juni, Donnerstag, den 27. Juni, Freitag, den 28. Juni, Samstag, den 29. Juni, Sonntag, den 30. Juni, Montag, den 1. Juli, Dienstag, den 2. Juli, Mittwoch, den 3. Juli, Donnerstag, den 4. Juli, Freitag, den 5. Juli, Samstag, den 6. Juli, Sonntag, den 7. Juli, Montag, den 8. Juli, Dienstag, den 9. Juli, Mittwoch, den 10. Juli, Donnerstag, den 11. Juli, Freitag, den 12. Juli, Samstag, den 13. Juli, Sonntag, den 14. Juli, Montag, den 15. Juli, Dienstag, den 16. Juli, Mittwoch, den 17. Juli, Donnerstag, den 18. Juli, Freitag, den 19. Juli, Samstag, den 20. Juli, Sonntag, den 21. Juli, Montag, den 22. Juli, Dienstag, den 23. Juli, Mittwoch, den 24. Juli, Donnerstag, den 25. Juli, Freitag, den 26. Juli, Samstag, den 27. Juli, Sonntag, den 28. Juli, Montag, den 29. Juli, Dienstag, den 30. Juli, Mittwoch, den 31. Juli, Donnerstag, den 1. August, Freitag, den 2. August, Samstag, den 3. August, Sonntag, den 4. August, Montag, den 5. August, Dienstag, den 6. August, Mittwoch, den 7. August, Donnerstag, den 8. August, Freitag, den 9. August, Samstag, den 10. August, Sonntag, den 11. August, Montag, den 12. August, Dienstag, den 13. August, Mittwoch, den 14. August, Donnerstag, den 15. August, Freitag, den 16. August, Samstag, den 17. August, Sonntag, den 18. August, Montag, den 19. August, Dienstag, den 20. August, Mittwoch, den 21. August, Donnerstag, den 22. August, Freitag, den 23. August, Samstag, den 24. August, Sonntag, den 25. August, Montag, den 26. August, Dienstag, den 27. August, Mittwoch, den 28. August, Donnerstag, den 29. August, Freitag, den 30. August, Samstag, den 31. August, Sonntag, den 1. September, Montag, den 2. September, Dienstag, den 3. September, Mittwoch, den 4. September, Donnerstag, den 5. September, Freitag, den 6. September, Samstag, den 7. September, Sonntag, den 8. September, Montag, den 9. September, Dienstag, den 10. September, Mittwoch, den 11. September, Donnerstag, den 12. September, Freitag, den 13. September, Samstag, den 14. September, Sonntag, den 15. September, Montag, den 16. September, Dienstag, den 17. September, Mittwoch, den 18. September, Donnerstag, den 19. September, Freitag, den 20. September, Samstag, den 21. September, Sonntag, den 22. September, Montag, den 23. September, Dienstag, den 24. September, Mittwoch, den 25. September, Donnerstag, den 26. September, Freitag, den 27. September, Samstag, den 28. September, Sonntag, den 29. September, Montag, den 30. September, Dienstag, den 1. Oktober, Mittwoch, den 2. Oktober, Donnerstag, den 3. Oktober, Freitag, den 4. Oktober, Samstag, den 5. Oktober, Sonntag, den 6. Oktober, Montag, den 7. Oktober, Dienstag, den 8. Oktober, Mittwoch, den 9. Oktober, Donnerstag, den 10. Oktober, Freitag, den 11. Oktober, Samstag, den 12. Oktober, Sonntag, den 13. Oktober, Montag, den 14. Oktober, Dienstag, den 15. Oktober, Mittwoch, den 16. Oktober, Donnerstag, den 17. Oktober, Freitag, den 18. Oktober, Samstag, den 19. Oktober, Sonntag, den 20. Oktober, Montag, den 21. Oktober, Dienstag, den 22. Oktober, Mittwoch, den 23. Oktober, Donnerstag, den 24. Oktober, Freitag, den 25. Oktober, Samstag, den 26. Oktober, Sonntag, den 27. Oktober, Montag, den 28. Oktober, Dienstag, den 29. Oktober, Mittwoch, den 30. Oktober, Donnerstag, den 1. November, Freitag, den 2. November, Samstag, den 3. November, Sonntag, den 4. November, Montag, den 5. November, Dienstag, den 6. November, Mittwoch, den 7. November, Donnerstag, den 8. November, Freitag, den 9. November, Samstag, den 10. November, Sonntag, den 11. November, Montag, den 12. November, Dienstag, den 13. November, Mittwoch, den 14. November, Donnerstag, den 15. November, Freitag, den 16. November, Samstag, den 17. November, Sonntag, den 18. November, Montag, den 19. November, Dienstag, den 20. November, Mittwoch, den 21. November, Donnerstag, den 22. November, Freitag, den 23. November, Samstag, den 24. November, Sonntag, den 25. November, Montag, den 26. November, Dienstag, den 27. November, Mittwoch, den 28. November, Donnerstag, den 29. November, Freitag, den 30. November, Samstag, den 1. Dezember, Sonntag, den 2. Dezember, Montag, den 3. Dezember, Dienstag, den 4. Dezember, Mittwoch, den 5. Dezember, Donnerstag, den 6. Dezember, Freitag, den 7. Dezember, Samstag, den 8. Dezember, Sonntag, den 9. Dezember, Montag, den 10. Dezember, Dienstag, den 11. Dezember, Mittwoch, den 12. Dezember, Donnerstag, den 13. Dezember, Freitag, den 14. Dezember, Samstag, den 15. Dezember, Sonntag, den 16. Dezember, Montag, den 17. Dezember, Dienstag, den 18. Dezember, Mittwoch, den 19. Dezember, Donnerstag, den 20. Dezember, Freitag, den 21. Dezember, Samstag, den 22. Dezember, Sonntag, den 23. Dezember, Montag, den 24. Dezember, Dienstag, den 25. Dezember, Mittwoch, den 26. Dezember, Donnerstag, den 27. Dezember, Freitag, den 28. Dezember, Samstag, den 29. Dezember, Sonntag, den 30. Dezember, Montag, den 31. Dezember, Dienstag, den 1. Januar, Mittwoch, den 2. Januar, Donnerstag, den 3. Januar, Freitag, den 4. Januar, Samstag, den 5. Januar, Sonntag, den 6. Januar, Montag, den 7. Januar, Dienstag, den 8. Januar, Mittwoch, den 9. Januar, Donnerstag, den 10. Januar, Freitag, den 11. Januar, Samstag, den 12. Januar, Sonntag, den 13. Januar, Montag, den 14. Januar, Dienstag, den 15. Januar, Mittwoch, den 16. Januar, Donnerstag, den 17. Januar, Freitag, den 18. Januar, Samstag, den 19. Januar, Sonntag, den 20. Januar, Montag, den 21. Januar, Dienstag, den 22. Januar, Mittwoch, den 23. Januar, Donnerstag, den 24. Januar, Freitag, den 25. Januar, Samstag, den 26. Januar, Sonntag, den 27. Januar, Montag, den 28. Januar, Dienstag, den 29. Januar, Mittwoch, den 30. Januar, Donnerstag, den 1. Februar, Freitag, den 2. Februar, Samstag, den 3. Februar, Sonntag, den 4. Februar, Montag, den 5. Februar, Dienstag, den 6. Februar, Mittwoch, den 7. Februar, Donnerstag, den 8. Februar, Freitag, den 9. Februar, Samstag, den 10. Februar, Sonntag, den 11. Februar, Montag, den 12. Februar, Dienstag, den 13. Februar, Mittwoch, den 14. Februar, Donnerstag, den 15. Februar, Freitag, den 16. Februar, Samstag, den 17. Februar, Sonntag, den 18. Februar, Montag, den 19. Februar, Dienstag, den 20. Februar, Mittwoch, den 21. Februar, Donnerstag, den 22. Februar, Freitag, den 23. Februar, Samstag, den 24. Februar, Sonntag, den 25. Februar, Montag, den 26. Februar, Dienstag, den 27. Februar, Mittwoch, den 28. Februar, Donnerstag, den 29. Februar, Freitag, den 30. Februar, Samstag, den 1. März, Sonntag, den 2. März, Montag, den 3. März, Dienstag, den 4. März, Mittwoch, den 5. März, Donnerstag, den 6. März, Freitag, den 7. März, Samstag, den 8. März, Sonntag, den 9. März, Montag, den 10. März, Dienstag, den 11. März, Mittwoch, den 12. März, Donnerstag, den 13. März, Freitag, den 14. März, Samstag, den 15. März, Sonntag, den 16. März, Montag, den 17. März, Dienstag, den 18. März, Mittwoch, den 19. März, Donnerstag, den 20. März, Freitag, den 21. März, Samstag, den 22. März, Sonntag, den 23. März, Montag, den 24. März, Dienstag, den 25. März, Mittwoch, den 26. März, Donnerstag, den 27. März, Freitag, den 28. März, Samstag, den 29. März, Sonntag, den 30. März, Montag, den 31. März, Dienstag, den 1. April, Mittwoch, den 2. April, Donnerstag, den 3. April, Freitag, den 4. April, Samstag, den 5. April, Sonntag, den 6. April, Montag, den 7. April, Dienstag, den 8. April, Mittwoch, den 9. April, Donnerstag, den 10. April, Freitag, den 11. April, Samstag, den 12. April, Sonntag, den 13. April, Montag, den 14. April, Dienstag, den 15. April, Mittwoch, den 16. April, Donnerstag, den 17. April, Freitag, den 18. April, Samstag, den 19. April, Sonntag, den 20. April, Montag, den 21. April, Dienstag, den 22. April, Mittwoch, den 23. April, Donnerstag, den 24. April, Freitag, den 25. April, Samstag, den 26. April, Sonntag, den 27. April, Montag, den 28. April, Dienstag, den 29. April, Mittwoch, den 30. April, Donnerstag, den 1. Mai, Freitag, den 2. Mai, Samstag, den 3. Mai, Sonntag, den 4. Mai, Montag, den 5. Mai, Dienstag, den 6. Mai, Mittwoch, den 7. Mai, Donnerstag, den 8. Mai, Freitag, den 9. Mai, Samstag, den 10. Mai, Sonntag, den 11. Mai, Montag, den 12. Mai, Dienstag, den 13. Mai, Mittwoch, den 14. Mai, Donnerstag, den 15. Mai, Freitag, den 16. Mai, Samstag, den 17. Mai, Sonntag, den 18. Mai, Montag, den 19. Mai, Dienstag, den 20. Mai, Mittwoch, den 21. Mai, Donnerstag, den 22. Mai, Freitag, den 23. Mai, Samstag, den 24. Mai, Sonntag, den 25. Mai, Montag, den 26. Mai, Dienstag, den 27. Mai, Mittwoch, den 28. Mai, Donnerstag, den 29. Mai, Freitag, den 30. Mai, Samstag, den 31. Mai, Sonntag, den 1. Juni, Montag, den 2. Juni, Dienstag, den 3. Juni, Mittwoch, den 4. Juni, Donnerstag, den 5. Juni, Freitag, den 6. Juni, Samstag, den 7. Juni, Sonntag, den 8. Juni, Montag, den 9. Juni, Dienstag, den 10. Juni, Mittwoch, den 11. Juni, Donnerstag, den 12. Juni, Freitag, den 13. Juni, Samstag, den 14. Juni, Sonntag, den 15. Juni, Montag, den 16. Juni, Dienstag, den 17. Juni, Mittwoch, den 18. Juni, Donnerstag, den 19. Juni, Freitag, den 20. Juni, Samstag, den 21. Juni, Sonntag, den 22. Juni, Montag, den 23. Juni, Dienstag, den

So ein Kerl ist Bill

Ein Tatsachenbericht von Wagemut und Pflichterfüllung aus dem abenteuerlichen Leben eines Wochenschauf-Reporters

Von Rolf Krohmbeck

Copyright by P. A. Schmidt GmbH, Verlag Presse-Tagesdienst, Berlin W 85.

(Schluß)

Sie lächelte. „Warum soll ich in Frisco bleiben, Bill? Du brauchst doch jemand, der sich um dich kümmert. Freddy ist nicht mehr da, selbst er auf eigene Faust in Afrika herumfrödeln...“

„Bill sah ein, daß sie recht hatte. Sie luden im Express überwärts. In Los Angeles nahmen sie kurzen Aufenthalt. Bill begrüßte ein paar alte Freunde. Dann ging es weiter.“

Kurz vor Yuma geschah es dann. Mit 100 Kilometer Stundengeschwindigkeit raste der Express durch die kalifornische Landschaft, hatte die Grenze fast erreicht, als ein Güterzug durch eine falsche Weichenstellung ihm entgegenkam.

Der Güterzug raste weiter. Die Lokomotive des Express bäumte sich hoch auf. Eine Flammenfäule schoß fünfzehn, zwanzig Meter hoch in die Luft. An das Krausen und Bersten und Donnern und Zischen mischte sich das Geheul Hundert. Der Güterzug war nun ein Trümmerhaufen. Ein Wimmerer kam, bis ein juchzender Todesstöhnen weit hin hörbar verhallte.

„Wo ist Madge?“

Bill Corner hatte mit Madge Seite an Seite gesessen. Sie hatte gerade in einem Magazin geblättert, er war ein bißchen eingenickt. Die Hitze im Wagen hatte ihn müde gemacht.

Da erfolgte der Zusammenstoß. Bill Corner fühlte sich wie von mächtigen Säulen in die Luft gehoben und weit fortgeschleudert.

„Madge!“ rief er — und wußte dann nichts mehr. Komme aber nur wenige Minuten bewußtlos gelegen haben. Als er die Augen hob, fiel sein Blick gerade auf die Feuerfäule. Er sah dann einen Trümmerhaufen von ineinandergeklümmerten Wagen, zerplitterten Wagenwänden.

Er verlor sich aufzurichten. Es gelang. Blut rann ihm übers Gesicht. Er wußte es mit der Hand weg. Wunderte sich einen Augenblick lang, wie es kam, daß er sich nicht mehr dort lag. Er mußte durch den Zusammenprall der Wagen durchs Fenster hinausgeschleudert worden sein, war in die weiße Grassteppe gefallen und sah unversehrt geblieben. Nur die Schmittwunden im Gesicht — sonst nichts.

„Wo Madge — wo war sie? Schritte zerrißen die Luft, entsetzliche Schreie zerfielen in schrilleren Frauenstimmen.

Wenn es Madge war, die dort lag? Er fand ein wenig taumelnd und suchte den Wagen, in dem er gesessen hatte.

„Dort... das mußte er sein... dieses Chaos von Holzstücken, von zerfallenen Wänden, von fast und fast in die Luft ragenden Eisenpfählen.“

Und darin befand sich Madge? Das Bild tauchte ihm bei diesem Gedanken. Und dann begann er mit fiebernden Fingern zu arbeiten. Räume Holzstücken beiseite, bog Eisenbleche um. Seine Hände bluteten — er merkte es nicht. Rammte Madge liegen... hier... Sein Bild wurde klar.

Er sah sie. Eingeklemmt zwischen Holz- und Eisenstücken lag sie. Ihr Kopf hing weit zurück. Unversehrt. Entsetzt blickte nur. Und der Körper... dieser gelbte, schlanke Körper...“

Nebel lagen vor Bill Corners Augen. Er lag nicht mehr. Durch die Nebelschleier nur sah sich das grauweiße Bild ihres zertrümmerten, zerquetschten Körpers.

„Madge!“ Eine Hand tastete sich vor, berührten ihr Gesicht. Dann lag er wieder klar. Sie lag in ihrer weit aufgezogenen grauen Augen, die gläsern durch ihr hindurchgesehen hatten.

„Wo ist sie?“ Bill Corner fand, als hätte ihn eine überirdische Gewalt an den Platz gebannt. Sie würde nie mehr. „Bill“ lagen, würde nie mehr lächeln, nie mehr neben ihm stehen, wenn er irgendwann dachte... Sein Bild wurde klar.

Reporterkatzen im Fieberwahn

Dort, neben dem zerstückelten Leibe Madges lag ein dunkler Kasten... lag die Kamera! Eine es zu wissen griff er danach, holte sie hervor. Hielt sie in den Händen.

Sie war unbeschädigt! Ein Zittern überlief seinen Körper. Plötzlich war ihm, als ertelle ihm irgendeine unsichtbare Stimme einen Befehl. Einen unerbittlichen Befehl, gegen den es keine Aufhebung gab: „Arbeit!“

Er drückte auf den Knopf der Kamera. Leise kurrte sie. Ein Geräusch, vertraut, tausendmal gehört, tausendmal von ihm gebannt. Sein Bild glitt über das Trümmerfeld. Menschen waren da, taumelten an dem Chaos entlang, lachend, schreiend. Jemand schrie laut, wie er Madge geschickt hatte.

Gesichter von Verirrten, Gesichter, in denen ein unerbittliches Grauen stand.

Die Kamera kurrte... Sie wurde unabläßig. Bill Corner, lebend, mit Knieen, die mit Blut gefüllt zu sein schienen, schritt am Tage entlang. Blieb stehen, ging meterweise zurück, um ein größeres Blickfeld zu haben.

Da die brennende Lokomotive! Das Feuer griff auf die Trümmer dahinter über! Grandioses Bild! Bild, plätsch das Grauen wiedergebend, das über dem Schauspiel lag.

Da... Menschen... blutend, wimmernd, weinend, brüllend... Unerschrocken wie gelobene Bilder einer Katastrophe, von der in wenigen Stunden ganz Amerika wissen würde! Und in zwei... nein, in einem Tage... morgen schon würden die Aufnahmen Bill Corners in den Kinos lauten! Wänden die Menschen Bilder sehen, die ihnen unmittelbares Erleben boten!

Bill Corner drehte. Es war ein Rausch, der ihn befehlte. Alles hatte er vergessen. Seine eigene Tragödie, die Tragödie der Menschen, die in diesem Zuge lagen wie er... Schwere Arbeit ins Krankenhaus

Er drehte. Bis plötzlich eine Pflasterung von unten her herauftrug, die seine Beine, ließ sie den ganzen Leib beherrschte, die seine Arme zu starren Säulen machte... Er stürzte vorwärts... Sah verlor das Fieber, das ihn zu diesem Wahnsinn trieb... sah sah er Madge wieder vor sich, die zerfallenen Trümmern und Felsen zerfurcht lag... Hollernd fiel die Kamera zu Boden.

Und Bill Corner jachte zusammen, als hätte ihm jemand einen erbarmungslosen Schlag verfehlt. Eine Stunde später war ein Rettungswagen da aus Yuma.

Gemeinschaften nahmen sich der Verletzten an. Hilfsmannschaften machten sich daran, die Trümmer fortzuführen, um sie am Burgen Begrabenen freizulegen. Es war eine mühselige Arbeit.

Und als sie am Morgen des nächsten Tages heubet war, stellte man fest, daß das Eisenbahnglied 21 Tote und über 90 Verletzte an Opfern forderte.

Bill Corner wußte nichts mehr davon. Er lag im Krankenhaus in Yuma. Mit verbundenem Kopf.

Aber die Wunden waren unbedeutend. Was ihm festhielt, was ihn verkränkt hatte in seinem Gehirn, war ein Nervenzitter von unerhörter Heftigkeit. Die Kerne standen einem so elementaren Ausbruch menschlicher Natur schuldlos gegenüber. Er tobte, brüllte... er schlug sich mit hunderten fremden Wesen herum und lag dann hunderten erschöpft, bis er aufwachte.

„Freddy!“ rief er mit schriller Stimme. „Drehen! Drehen! Madge... aus dem Bild! Madge!“

Zwei Namen, die immer wiederkehrten... Mit zwei Goldwaschschüsseln durch Kamerun

Zehn Jahre in Urwald und Savanne / Wie es heute im Mandatsgebiet aussieht

rd. Wien, 28. Dezember

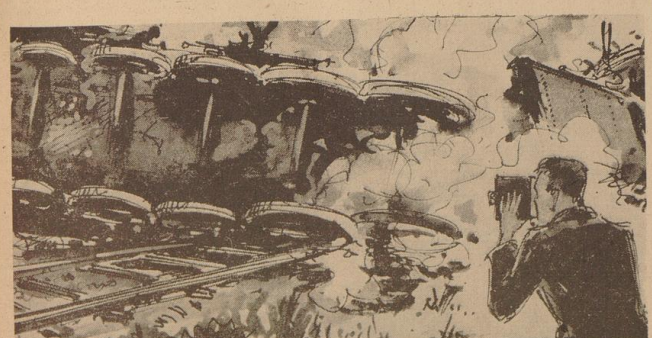
Der Wiener Ernst A. Zwilling hat in zehn Jahren als Großwildjäger, Landwirt, Minenproprietor und Pflanzungsleiter den fantastischen Mandatsstaat von Deutsch-Kamerun treu und aufrichtig durchstreift, hat Gold und Titanzinn entdeckt, riesige Büffel, Gorilla und den „Bongo“, die seltenste und größte Urwaldantilope, ersezt. Jetzt ist er zur Aufstellung seiner großartigen Sammlung im Naturhistorischen Museum für ein paar Monate nach Wien gekommen. Zwilling überbrachte uns hier Mitarbeiter interessante Tage- und Reiseberichte aus Kamerun, dessen Schicksal zum größten Teil unbekannt bleiben, wenn Frankreich zu wenig weiße Skizze für sein riesiges Kolonialgebiet besitzt.

Mit einem heftigen Klang in der Stimme erzählt Ernst Zwilling, zehn Jahre Afrika haben ihn „Wienerrisch“ mit rollender R-Lauten verführt. Wie ein Dichter, der aus einem Bunde padende Jagdberichte, Reisen in ferne Länder und Begegnungen mit Volkstümern erzählt, so berichtet er zu berichten. Und all sein Wissen schöpft er aus eigenem buntem Erleben im Urwald, Steppe und Savanne. Lobend spricht der Forscher von den Eingeborenen Kameruns. Sie bilden als unerschöpfliche Arbeitskraft den größten Schatz dieses Landes.“

Und ich warde er sich um. Sein Bild glitt über das Trümmerfeld. Menschen waren da, taumelten an dem Chaos entlang, lachend, schreiend. Jemand schrie laut, wie er Madge geschickt hatte.

Gesichter von Verirrten, Gesichter, in denen ein unerbittliches Grauen stand.

Das Feuer griff auf die Trümmer dahinter über... Zeichnung: Rieger.



Das Feuer griff auf die Trümmer dahinter über... Zeichnung: Rieger.



Die Namenlosen vieler Nationen

kämpften in Flandern über Jahre und Tage in Sumpf und Nebel. Verkrüppelt ist das Döckchen der letzten Mörser am Kemmelberg, der Siegeslang der Freiwilligen vor Ypern und das flitternde der Bajonette am Yperfluis. Eingebettet sind die Minenkrater von Wytschaete und geborsten die Bunker von Passchendaele. Verrostet sind die U-Boote, die an Flanderns Küste ins tödliche Stahlgeriet gerieten, und nicht mehr weht die Kriegsflagge auf dem Belfried von Brügge. Längst ging der Tod in Flandern schlafen, aber die hunderttausende, die von Ypern bis zum Meere kämpften, werden Flandern nie vergessen. Diese vier Jahre Front in Nebel und Feuer beschwören die

Erlebnisberichte von Bruno Schwiechke

„... starben in Flandern“

mit deren Abdruck wir in der Silvester-Ausgabe der „Bremer Zeitung“ beginnen

vermag, weil er sonst nichts mehr kennt als seine Kamerad! Sie ist im Mittelpunkt seines Denkens geblieben. Ihr Auge richtet er auf alles, was sich ihm entgegenstellt, er sieht nur noch mit diesem Auge. Alles andere ist tot in ihm. Sie begraben worden mit Madge, die dort unten irgendwo an der merkwürdigen Grenze liegt. — Ende —

Wissenswertes Alleckeri

Schlafkrankheit, nachdem es mit seinem Herrn unbeschädigt Urwald und Savanne durchquert hatte. Erst am Ziel hat eine infizierte Festsitzende den Hund und brachte ihm so den Tod. Die Ausbeute der letzten Reise war groß. Ernst Zwilling hat Gold und Titanzinn entdeckt. Der Umfang seiner Funde kann allerdings im Augenblick mit einer Genauigkeit nicht angegeben werden. Die Funde unterbreiten nur wie schon all die anderen Bodenwissenschaften den großen Wert dieses Landes, das deutsche Goldminen, Kupfererz, Zinn, Zink, Nickel und Wolfram. Unter Ertrag ihres Lebens in einem 30jährigen Kampfe mit der Natur von 1884 bis 1914 erschließen haben. Nach dem Belfried nahmen Frankreich 700 000 Quadratkilometer und England 90 000 Quadratkilometer in Besitz.

Die normale Mensch atmet durchschnittlich in jeder Minute 16mal, in der Stunde 960mal, an einem Tage 23 040mal und in einem Jahre 8 400 000mal. Das Herz schlägt etwa 72mal jede Minute, in der Stunde 4320mal, täglich 103 680mal, im Jahre 37 920 000mal. Wenn ein Mensch 70 Jahre alt ist, hat er etwa 588 672 000mal getatmet und sein Herz hat 2 649 024 000mal geschlagen.

30 Prozent der Bevölkerung der Erde sind als Zivildienst geboren. Von diesen haben etwa 50 Prozent die rechte Hand zu ausgebildet, das heißt feigheit werden kann, aber sie benutzen lieber die linke Hand.

In London werden durchschnittlich in jedem Jahre 66 000 Menschen geboren und 51 000 sterben. 2 749 000 Menschen gehen täglich aus, um für sich und die Ihren den Unterhalt zu verdienen. 129 Londoner heiraten täglich. Nur je 893 Einwohner von London kommt ein Goldstück.

In den Vereinigten Staaten gibt es 5 855 296 Klavier, die durchschnittlich 18 Jahre alt sind.

Ein Brisbane in Australien haben 8000 Mädchen einen Schatz geerbt, nicht zu rauchen, während eine große Zahl von jungen Männern das Gelübde abgelegt hat, bis zum Alter von 25 Jahren keinen Pfeffer zu trinken.

Ein Kanadier raucht in jedem Jahre durchschnittlich 700 Zigaretten und 14 Zigaretten. Im Jahre 1908 wurden in Kanada insgesamt 6 848 893 442 Zigaretten geraucht, was gegen das Vorjahr eine Steigerung um eine Milliarde Zigaretten bedeutet.

Die Touristen-Industrie gibt in Amerika als eine der größten Industrien überhaupt und wird den großen Eisen- und Stahl-Industrien gleichgestellt. Die Touristen gaben im Jahre 1937 in den Vereinigten Staaten sieben Milliarden Dollar aus.

Am meisten hatte unter den Härten dieses Klimas kein anderer Beschäfteter. Ein richtig bewanderte Dinge zu leben. Die Spannen nannten den Hund Schamerer Löwe von Kamerun, weil er auf noch einmal so groß wie ihre größten Hunde waren. Das Tier hat wenige Tage vor Zwillingen Abfahrt nach Europa an der

Mit zwei Goldwaschschüsseln durch Kamerun

Zehn Jahre in Urwald und Savanne / Wie es heute im Mandatsgebiet aussieht

Am folgenden Tag die Bororo. Dieses Urvolk acht streng auf die Reinhaltung seiner Rasse. Heirat mit Angehörigen anderer Völker ist streng verboten. Im ganzen gibt es 23 Millionen Schwarze in Kamerun, die von 2000 Weißen beherrscht werden. Gebürtig leben ganz, das jüdische Urvolk Frankreich hat in Kamerun den — Ariertypographen eingeführt. Jeder Einwanderer muß heute den Kriernachweis erbringen.

Die weiße Frau in der Wildnis

Interessant war die letzte Jagdreihe Zwilling. Er hatte sich viel Geld als Pflanzungsleiter erworben und damit eine 40 Hektar große Trügerkolonie mit 15 Kamerunern, Kaffee- und Kakaoanbauern gemietet. Schon auf halbem Wege nach dem Urwald mußte die Reise aber für 14 Tage unterbrochen werden. Mein Reize war ein Mann, der die Trügerkolonie mit 15 Kamerunern, Kaffee- und Kakaoanbauern gemietet. Schon auf halbem Wege nach dem Urwald mußte die Reise aber für 14 Tage unterbrochen werden. Mein Reize war ein Mann, der die Trügerkolonie mit 15 Kamerunern, Kaffee- und Kakaoanbauern gemietet. Schon auf halbem Wege nach dem Urwald mußte die Reise aber für 14 Tage unterbrochen werden. Mein Reize war ein Mann, der die Trügerkolonie mit 15 Kamerunern, Kaffee- und Kakaoanbauern gemietet.

In Ziroer Fluß zur Goldmine

Natürlich mußte ich nun vorläufig bleiben. Wir verabredeten am nächsten Morgen zur Goldmine zu fahren. Der Hausier holte mich ab, doch in einem unerwarteten Aufzuge, so daß ich nur mit Mühe das Lachen verhehlen konnte. Der Belgier lag am Steuer des eleganten Wagens in weißen Strümpfen, Ziroer Anzug und mit Ziroer Büchsen. Er war also wirklich ein Deutschfreund und ein prächtiger Mensch. Als ich nach 14 Tagen weiterging, war mein Gepäck um zwei Goldwaschschüsseln vermehrt. So wurde ich neben dem Minenproprietor des Belgiers. Es war ein gutes Geschäft.

Bei 45 Grad im Schatten durch unbekanntes Land

Auf der weiteren Reise in den Urwald drang Zwilling mit seiner Karawane aus erster Reihe bis zum Quellgebiet des Bangar vor und betrat unbekanntes Bergwälder Opiere und Bangar. Er fand neue Schätze, sah traumhaftes Gelände für Farmer und Pflanzler, erregte im Urwald den Bongo. Die Jagd hatte größte Urwaldantilope und durchquerte in 14 Tagesmühen eine menschenleere unbefante Wildnis zwischen Karoffel und dem Mandatsgebiet bei einer Temperatur von 15 Grad Celsius im Schatten. Jaki verdrüßte erreichte keine Trägerkolonie die erste Negerkolonie.

Am meisten hatte unter den Härten dieses Klimas kein anderer Beschäfteter. Ein richtig bewanderte Dinge zu leben. Die Spannen nannten den Hund Schamerer Löwe von Kamerun, weil er auf noch einmal so groß wie ihre größten Hunde waren. Das Tier hat wenige Tage vor Zwillingen Abfahrt nach Europa an der

Das Teufelsvieh

Eine heitere Geschichte von W. P. Töflinger

Wir fuhren mit dem einzigen Auto, das am Rio Jacinto aufzutreiben war, durch die Pampa — mein Freund Halbing, der fröhliche Lachter aus der Schwabenheimung und ich, durch den Fortschritt hatten wir uns vor Tagen auf der Farm des alten Domingo anwerben lassen. Fünfzig Kilometer hatten wir schon hinter uns gebracht, verständig, verständig und bürdenangetrieben. Der alte Domingo klappte und paffte, und im stillen vernünftigen vor langem unteren Entschluß, als endlich die Dämmerung des alten Domingo in der Ferne aufleuchtete.

Maufel und Rinder glotzten hinter den Jünnen. Das Pampaas blühte. Soniger Frieden lag über der Welt, als unermittelt Lachen und Wärm die Stille zerbrach. Das Vieh im Korridor warf unruhig die Köpfe. Einige Männer tauchten drüben auf, wildartige Gaudos. Sie suchten in den Armen und winteten zu uns herüber. So schaltete Dr. Halbing auf den ersten Gang zurück, und riefend blieb unter Wechsellieben.

Wir fletterten aus dem Wagen und reckten die Glieder, raitos, was dieser lärmende Empfang zu bedeuten hatte, als Manuela, die lapenartige Tochter des alten Domingo, auf uns zugetretel kam. Sie war ein Mädchen von vielleicht sechzehn Jahren. Schon von weitem lächelte sie uns entgegen, glänzend, mit blühenden Zähnen. Das hätten Sie erleben müssen, wie sie trübend. Den Kopf, den Kopf — alle hat er gewarnt. Für zweihundert Pesos hat Vater ihn gekauft, den Kopf. Und jetzt liegt Selpe, mein bester Gaudo, drinnen auf dem Sofa mit einer Kränzung. Eine Kränzung ist das, wo ich gerade heute Geburtstag habe. — Aber vielleicht sehen Sie sich das Vieh mal an.

Der alte Domingo war herangekommen. Sein seltsames Gesicht war immer noch versteinert. Er sah mich an, als ob er mich nicht sah. Er sagte: „Gut, gut, das Vieh ist ein gutes Vieh.“ Er schaute mich an, als ob er mich nicht sah. Er sagte: „Gut, gut, das Vieh ist ein gutes Vieh.“ Er schaute mich an, als ob er mich nicht sah. Er sagte: „Gut, gut, das Vieh ist ein gutes Vieh.“

Wir folgten Doktor Halbing hatte seine Antennensonne aufgesetzt. Mit einer Silberhülse und Juwelstein ausstrahlenden Ringe begrüßte er die Gaudos. Doch als er das Vieh im Korridor erblickte, hüfte er, und seine Schultern sanken merklich herab. Der Kopf, das Teufelsvieh, große unter den Mandibulären, ein Schandbild von Roh, schwarzglänzend wie ein indischer Krieger, schauerte und warf stolz und verächtlich den Kopf.

„Und der Gaul soll dich nicht fallen lassen?“ fragte Doktor Halbing zögernd. Er war ein vorzüglicher Reiter, und so ließ er sich ein Weibchen mit roten und schwarzem Fell über das Rückenleder. Doch das Vieh griff ihn augenblicklich an, obwohl Doktor Halbing durch seinen Sombrero wie ein echter Gaudo wirken mußte, und nur mit Mühe und Not konnte er sich wieder über den schlingenden Gaul retten.

„Ich glaube, da ist nichts zu machen“, meinte Halbing leinlaut. „Der Gaul muß eingeklinken und ausgehängt werden.“ Und er harrte wütend zu den Gaudos hinüber, die schwebend grinsen, als wären sie über den Gaul hinweggegangen. Doch als er sah, daß die Gaudos nicht auf seinen Ruf reagierten, schrie er: „Ist das Vieh ein Teufel?“

Kritik in einem Buchstaben

Die kürzeste Kritik, die jemals geschrieben wurde, stammt von Voltaire. Ein unbedeutender Dialektler überreichte ihm einmal kein Buchstabe. Selbst dem feinsinnigen präbilen Voltaire verurteilte sofort Unstimmigkeit abfiel.

Als er den Roman durchgelesen hatte, ließ er nur den letzten Buchstaben des Wortes aus und gab es dann dem Verfasser wieder zu lesen. Er sagte: „Das ist ein Buch.“ (Ende) das Wort „i“ (Wort) entstehen lassen.

JACOBS-SEE Das billigste Getränk

geduft auf einem dünnen Maufel, ein Gnom von Mann, wie ein schnurriger Piz von dem Regenbogenrand seines breiten Sombreros befestigt.

Wir lachen, wie der alte Domingo unwillig auf ihn zugeht und gleich darauf den Kopf schüttelte. „Die Zeiten sind schlecht“, sagte er, „sag mir, wie sie sein sollen.“ Aber dann hörte er wohl den Spengler wiehern, höflich und triumphierend, und sein Gesicht veränderte sich. Er schaltete mit dem Kleinen und setzte zum Fortsetzen hinüber.

„Gut“, sagte der Kleine. „Ich werde mir das Viehchen mal ansehen.“ Und er ließ sich einen Strich reihen und schauerte sich über den Gaul.

Rapo war augenblicklich bereit. Die Ohren ließ er nach hinten geklappt, vollführte er einen tollen Tanz um die drei Eufalpusbüsche, hinter denen der Kleine Dichtung genommen hatte. Dann floß ihm der Sombrero des Kleinen vor die Füße. Er trampelte darauf herum. Als nur noch Felsen übrig waren, verließ er durch das Gitter der drei Büsche zu brechen. Doch in diesem Augenblick ließ ihm die Fantasie fort und begann, die Kleinen mit einem Weibchen vor und begann, statt Kosenamen zu flöten, in hartem Deutsch zu drohen und zu fluchen, daß uns vor Verblüffung der Mund offen stehen blieb. Im dumpfer Erleuchtung sahen wir, wie Rapo merkwürdig schlug, wie der Kleine mit wilden Tanzschritten langsam näherträte. Unausgesprochen lag er auf dem Kopf reihen, und wenige Sekunden später lag er hilflos auf dem bebenden Hemd.

„Intere Herzen schlugen hoch im Hals. Wir spürten alle: jeden Augenblick mußte Rapo explodieren. Und gleich darauf geschah es auch! Nach einem verärgerten Geheul begann er nach allen vier Wänden auszufluchen und zu schreien, und dann rief er wie eine Kolonnie unter Wolddampf auf die Sumpflöcher zu, die hinten das Gatter abschloßen.

Die Gaudos brachen in johlendes Gelächter aus. „Er erledigt ihn, mit dem Felschen, der ihn nicht im Herz!“, riefen die Gaudos und Lachern, laut erlief der Jüngling! „Schrien sie. Alles rannte durcheinander. Allein, noch ehe die Geräte beizammen waren, erliefen das Mäuschen wieder, hell und glänzend wie ein glühendes Eisen. Er schaltete sich, und dann rief er wie eine Kolonnie unter Wolddampf auf die Sumpflöcher zu, die hinten das Gatter abschloßen.

„Der alte Domingo war der erste, der das lärmende Schreien hörte. Er lachte, schüttelte den Kopf und rief: „Gut, gut, das Vieh ist ein gutes Vieh.“ Er schaute mich an, als ob er mich nicht sah. Er sagte: „Gut, gut, das Vieh ist ein gutes Vieh.“

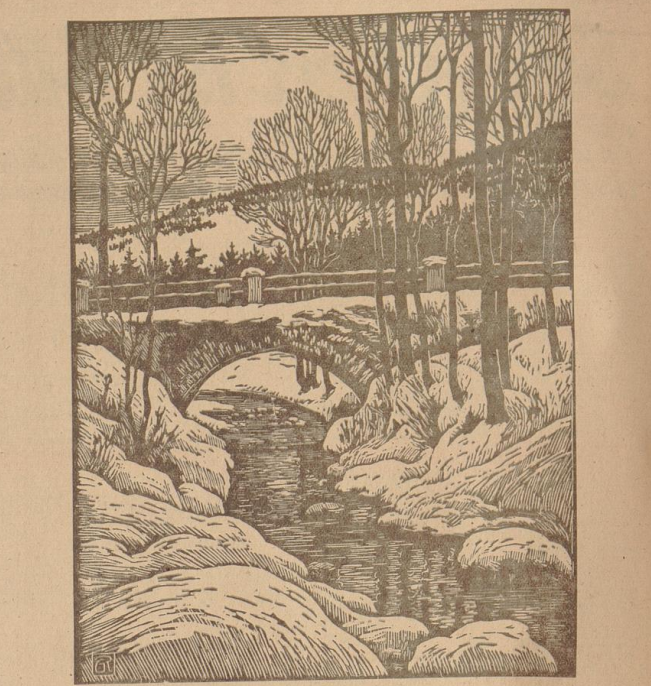
„Domingo lachte, nicht, lachte immer wieder. Manuela streckte ihm beherrschend die Hände entgegen, obgleich die Gaudos allzeit blühten. Doch auch hierauf antwortete der Kleine nur mit einem verlegenen Aufseufzen. „Ich bin verärgert“, lächelte er und schielte, gleichsam um Vergebung bittend, zu den Gaudos hinüber. „Die Herren brauchen nicht erschrecken zu sein. Ein paar Stunden hinter mir, und ich werde Ihnen zeigen, was ich kann.“

„Der alte Domingo war der erste, der das lärmende Schreien hörte. Er lachte, schüttelte den Kopf und rief: „Gut, gut, das Vieh ist ein gutes Vieh.“ Er schaute mich an, als ob er mich nicht sah. Er sagte: „Gut, gut, das Vieh ist ein gutes Vieh.“

„Der alte Domingo war der erste, der das lärmende Schreien hörte. Er lachte, schüttelte den Kopf und rief: „Gut, gut, das Vieh ist ein gutes Vieh.“ Er schaute mich an, als ob er mich nicht sah. Er sagte: „Gut, gut, das Vieh ist ein gutes Vieh.“

„Der alte Domingo war der erste, der das lärmende Schreien hörte. Er lachte, schüttelte den Kopf und rief: „Gut, gut, das Vieh ist ein gutes Vieh.“ Er schaute mich an, als ob er mich nicht sah. Er sagte: „Gut, gut, das Vieh ist ein gutes Vieh.“

„Der alte Domingo war der erste, der das lärmende Schreien hörte. Er lachte, schüttelte den Kopf und rief: „Gut, gut, das Vieh ist ein gutes Vieh.“ Er schaute mich an, als ob er mich nicht sah. Er sagte: „Gut, gut, das Vieh ist ein gutes Vieh.“



Verschnittener Gehirgsbach Holzschmitt v. Richard Grimn-Sachsenberg (Doike M)

Jenes fräulein, welches ... / Von Herbert A. Cöchlein

... mit mir am Nebel... die Witze wechselt — mir von ferne zuckelt — mir noch aus der Unie jedes nachmittags — mit mir fünf Stunden lang im D...

Wer kennt es nicht — das unsterbliche Inerlet, das seine Erfinden in allen Wäldern der Welt jensei der verengerten Schilfmaße verbannt, die uns zuweilen die Gehirnsrinne verengt? — Die ferne Geliebte nie erreicht, weil sie niemals Gedrucktes gar nicht lesen kann, aus dem Grund — der Strafen wegen — überhaupt nichts liest, oder weil sie morgens lieben zwischen zwei Bütteln eintritt, nur um sich den Roman hinunterzuwerfen!

Die kleine Annonce, die den unglücklich Wartenden der Wochen lang wie einen Expander in die Hände schiebt, ist es schließlich, mir geworden wie ein Koffer, der mich in alle Winkel der Welt mit sich führt, bis er endlich die Tür der Welt öffnet. — Sie ist eine beliebte, weil zuverlässige und sichere Einwahnequelle aller Annoncenvermittlungen, und sie hat es niemals an dem fünf Zeilen langen Witz, den sie in jedem Heftchen in einem einzigen nächsten Satz presst, wie etwa: „Hähererleut entlogen, auf Haut lösend.“

Es gibt gekosteten Dicker, die alle toll und alle groß hören. Aber es gibt nur das eine Weibchen, die diesen einzigen Tollfröhenbild, der einen wie Gift ins Blut gibt und den also Gefährten auf fünfzig Weg zum Annoncenstalter treibt.

Der Arme! Er hätte es billiger haben können — und einfacher! Sollte er das heuchelnde Gesicht für ein wenig Geld gepakt! Aber der Held löst Inerlete ist immer ein komplexerbeniger Mensch, der über seine eigenen Tüpe stolpert, der aus Sprungbreit steigt und vor Vermannungen nicht abbringen kann, der mit langatmigen Wäldern lumbenlang auf sein

Dieser hinterst und sich dabei die Junge abbeißt — der wieder die Sprache findet, wenn sie, die einzige, unweiderbringlich fort ist!

Wer hätte diesen schuldigen Anführer eines schändlichen lahenden Jensei — auf Ortschaftsbüchse gestampft, die Teile zu einer Welt lüftung — noch nicht gelesen und sich dabei nicht den Kopf zerbrochen, wie es möglich ist, daß ein Mensch in lebensfähigem Überlebensweise einer ausstrahlenden Liebe auf den ersten Blick einer Stunden lang ferne nur um wenige Meter entfernten Geliebten über alle Stadtteile hindurch, bis in die Wälder und noch über die Wälder hinweg folgt, läuft, rennt, holt — um dann tags vor dem Ziel hinterzuleben ein Inerlet aufzugeben: „Sens fräulein, welches ...“

Senes Inerlet, das in seiner höchsten Bedeutung folgendermaßen lautet: „Sens fräulein, welches dem Herrn im blauen Anzug am Samstagabend im Kino, Reihe zwölf, manchmal verfallen würde, sich stets umschau, nach der Vorstellung noch brauchen auf und ab ging, in der Straßenbahn mit Wäldern, wie gleich hinter mir bei derjenigen Stahlfelle ausstieg, auf dem Gebirge dann das Handbüchlein fallenließ und mir in den Anlagen verächtlich einmal über die Hüfte schlug.“ — wird mangels Geliebtem zum Weibchen am besuchten Abend bringend um Wiedersehen gebeten bei ehebaren Abständen.

Wer hätte das nicht Lust, mit diesem Don Juan und einem Gummiinert — noch einmal in die Wälder zu gehen?!

Krugerol das abgewählte Hustenbonbon

Die Piraten von der Themse

Ein Londoner Kriminalroman von Gerald Verner

(3. Fortsetzung) Deutsch von G. H. Neundorff

Macintyre zog ein schmales Kinnelnet herover und nahm sich eine Zigarette. „Eine ganze Menge Menschen“, antwortete er. „Ich verdinge nur einen sehr geringen Teil meiner Zeit zu Hause. Meine Wohnung wird von meinem Diener und dessen Frau in Ordnung gehalten, die zugleich auch kocht. Ich habe keine Wohnung, was sie in meiner Abwesenheit ins Haus lassen.“

„Sind die Leute immer ehelich und vertrauenswürdig gewesen?“

Macintyre entzündete ein Streichholz und brannte die Zigarette an, die er zwischen den Lippen hielt. „Selbstverständlich! Sonst wären sie nicht mehr in meinen Diensten. Aber ich kann natürlich auch nicht für jeden bürgen, den sie entlassen oder der sich unter irgendeinem anderen Namen Zutritt zu meiner Wohnung verschafft.“

Terry mußte die Nichtigkeit dieser Behauptung einsehen. „Wie verhält es sich mit Ihrem Büro?“ forschte er weiter. „Angenommen, Sie hätten die Briefkästen ihrer liegen?“

„Hier hätte sie noch viel leichter geöffnet werden können, denn hier geben tagtäglich unzählige Menschen ein und aus, und ich selber bin manchmal hunderten abzuweilen.“

Terry wandte danach noch ein paar weitere Fragen vor, aber als er sich nach wenigen Minuten verabschiedete, hatte er nichts erfahren, was ihm weiterhelfen konnte.

Er durchschritt die Speisekammer, in denen überall hochherzlich herrschte, erregte die Postkassette, die am Wandbügel lag, und sprang an Bord.

Der Wachposten, der zugleich das Steuer bediente, sah ihn fragend an.

Ergebnis ihm durchaus nicht befriedigt hatte. Ueber die benötigende Bekleidung mit seinen Vorposten war er demgemäß nicht gerade begeistert.

Die Themsepolizei kam sich schämen, der älteste Jüngling der gesamten Londoner Polizei zu sein. Terry Ward war für noch dem Wehrkreis beigetreten, der er bei der Marine mitgemacht hatte. Er war damals Leutnant zur See geworden, was seine Beförderung bei der Polizei nicht unendlich unterließ hatte. Sein Vater war Kapitän der Handelsmarine gewesen und hatte ihm ein kleines Vermögen vererbt, das nur dazu hinreichte, ihn sein Leben lang zu lassen.

Macintyre entzündete ein Streichholz und brannte die Zigarette an, die er zwischen den Lippen hielt. „Selbstverständlich! Sonst wären sie nicht mehr in meinen Diensten. Aber ich kann natürlich auch nicht für jeden bürgen, den sie entlassen oder der sich unter irgendeinem anderen Namen Zutritt zu meiner Wohnung verschafft.“

Terry mußte die Nichtigkeit dieser Behauptung einsehen. „Wie verhält es sich mit Ihrem Büro?“ forschte er weiter. „Angenommen, Sie hätten die Briefkästen ihrer liegen?“

„Hier hätte sie noch viel leichter geöffnet werden können, denn hier geben tagtäglich unzählige Menschen ein und aus, und ich selber bin manchmal hunderten abzuweilen.“

Terry wandte danach noch ein paar weitere Fragen vor, aber als er sich nach wenigen Minuten verabschiedete, hatte er nichts erfahren, was ihm weiterhelfen konnte.

Er durchschritt die Speisekammer, in denen überall hochherzlich herrschte, erregte die Postkassette, die am Wandbügel lag, und sprang an Bord.

Der Wachposten, der zugleich das Steuer bediente, sah ihn fragend an.

auf und wurden von den hohen Gewinnen aus ihren bunten Gelächern leit und reich.

Der Wachposten, der zugleich das Steuer bediente, sah ihn fragend an.

Ergebnis ihm durchaus nicht befriedigt hatte. Ueber die benötigende Bekleidung mit seinen Vorposten war er demgemäß nicht gerade begeistert.

Die Themsepolizei kam sich schämen, der älteste Jüngling der gesamten Londoner Polizei zu sein. Terry Ward war für noch dem Wehrkreis beigetreten, der er bei der Marine mitgemacht hatte. Er war damals Leutnant zur See geworden, was seine Beförderung bei der Polizei nicht unendlich unterließ hatte. Sein Vater war Kapitän der Handelsmarine gewesen und hatte ihm ein kleines Vermögen vererbt, das nur dazu hinreichte, ihn sein Leben lang zu lassen.

Macintyre entzündete ein Streichholz und brannte die Zigarette an, die er zwischen den Lippen hielt. „Selbstverständlich! Sonst wären sie nicht mehr in meinen Diensten. Aber ich kann natürlich auch nicht für jeden bürgen, den sie entlassen oder der sich unter irgendeinem anderen Namen Zutritt zu meiner Wohnung verschafft.“

Terry mußte die Nichtigkeit dieser Behauptung einsehen. „Wie verhält es sich mit Ihrem Büro?“ forschte er weiter. „Angenommen, Sie hätten die Briefkästen ihrer liegen?“

„Hier hätte sie noch viel leichter geöffnet werden können, denn hier geben tagtäglich unzählige Menschen ein und aus, und ich selber bin manchmal hunderten abzuweilen.“

Terry wandte danach noch ein paar weitere Fragen vor, aber als er sich nach wenigen Minuten verabschiedete, hatte er nichts erfahren, was ihm weiterhelfen konnte.

Er durchschritt die Speisekammer, in denen überall hochherzlich herrschte, erregte die Postkassette, die am Wandbügel lag, und sprang an Bord.

Der Wachposten, der zugleich das Steuer bediente, sah ihn fragend an.

Es ist ein jügendes Streuungsein, an einem Wert mit diesen zu dürfen, das nicht den Interessen eines einzelnen dient und nicht im Blick des einzelnen ist, sondern allen gehet und viele Jahrhunderte lang allen dienen wird.

„Wir tun alles, was in unseren Kräften liegt, Sir!“ verteidigte sich Terry.

Der Oberinspektor machte eine ungeduldige Handbewegung. „Ich weiß, ich weiß! Aber wir brauchen Erträge, Ward! Sagen Sie uns, wann Sie mit dem Hauptinspektor Snipetor etwas Neues entdecken?“

Terry schüttelte den Kopf. „Kein Wort verstand vor einem Monat, ohne eine Spur zu hinterlassen.“

„Nach dem Bericht, den Sie damals errieten“, warf Oberinspektor Ramson ein, „glaubte Keilon etwas über die Organisation herausgefunden zu haben, die uns jetzt so viel zu schaffen macht. Stimmt das?“

Der junge Snipetor nickte. „Jawohl! Er teilte mit mir, er hoffe, eine sichere Fährte zu haben, die ihn zu dem Mann führen müßte, der an der Spitze der Bande steht. Seitdem habe ich ihn nicht wiedersehen.“

„Er scheint Ihnen die Wichtigkeit gelöst zu haben“, ließ sich die bedächtige Stimme des Oberinspektors Winward vernehmen. „Es liegt ganz so, als ob Sie diesen Mann gefunden hätten. Sie sind jetzt verpflichtet, wo ihn dann das Verhängnis ereilte. Es gibt keine andere Erklärung für sein plötzliches Verschwinden, als daß man ihn ermordet und seine Leiche in den Fluss verwarf.“

„Ich fürchte, Sie haben recht, Sir“, stimmte Terry ihm zu. „Auch ich habe diese Folgerung gezogen.“

„Jetzt handelt sich darum: Was ist zu tun, wenn der Oberinspektor Snipetor die Fährte nicht findet, ohne Frage mit einem kleinen Kopf zu schaffen, dem es gelang, die Hauptinspektion in großem Ausmaß zusammenzuführen. Es unglücklich das auch liegt — was mir in den letzten acht, neun Monaten an Material in die Hände bekommen haben, läßt keine andere Auslegung zu.“

„Er ludte in dem Affenrudel vor ihm und zog eine lange, mit Schreibmaschine geschriebene Liste hervor. „Sich veranlassen! Und haben sich schon über einhundert Geheime, fünfzehn Straßennamen von Fräulein und lieben Wäldchen! Etwas Derartiges ist während der gesamten letzten fünfzig Jahre nicht vorgekommen. Und, was das schlimmste ist, in keinem einzigen dieser Straßennamen ist ein Name enthalten, das mit der Einleitung übereinstimmt.“

Er schüttelte mißbilligend den Kopf.

(Fortsetzung folgt)

